Beschlussvorlage

Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: IV/452/etc T. 2287 Thomas Engelhardt 452/003/2010

Erhöhung der Eintrittspreise des Stadtmuseums

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss Haupt-, Finanz- und Perso- nalausschuss	28.04.2010 12.05.2010	Ö	Gutachten Beschluss	angenommen mit Änderungen angenommen mit Änderungen
Beteiligte Dienststellen				

I. Antrag

Der Erhöhung der Eintrittspreise des Stadtmuseums laut Anlage wird zugestimmt.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

- Die Eintrittspreise des Stadtmuseums werden gemäß der KGSt-Vorschläge vom 11.1.2010 erhöht.
- Die Erhöhung erscheint im regionalen Vergleich wegen des anspruchsvollen Sonderausstellungsprogramms des Museums vertretbar.
- Wegen der geringen Größe der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung und der ungünstigen Raumverhältnisse (starke Beeinträchtigung des Museumsbesuchs beim Ausstellungsauf- und abbau) wird freier Eintritt gewährt, wenn das Museum keine Sonderausstellungen zeigt.
- Das Stadtmuseum erwirtschaftet voraussichtlich mehr Einnahmen und kann damit seine strukturelle Unterfinanzierung reduzieren.
- Es bleibt abzuwarten, ob die Neuregelung zu unerwünschten Nebenwirkungen führt (Rückgang der Besucherzahlen).

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- Die Eintrittspreise werden gemäß anliegender Regelung erhöht.
- Der Eintritt ist in den Zeiten zwischen Sonderausstellungen frei (abgesehen von der Sommerpause insgesamt ca. 10 Wochen im Jahr).

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

 Um die Akzeptanz zu erhöhen, wurde die neue Eintrittspreisregelung mit der Städtischen Galerie, jetzt Kunstpalais, abgestimmt.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

 Investitionskosten:
 €
 bei IPNr.:

 Sachkosten:
 €
 bei Sachkonto:

 Personalkosten (brutto):
 €
 bei Sachkonto:

 Folgekosten
 €
 bei Sachkonto:

 Korrespondierende Einnahmen
 €
 bei Sachkonto:

Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel sind auf IPNr.:

Anlagen:

Eintrittspreise für das Stadtmuseum Erlangen

gültig ab 19. September 2010

Regulär	4,00 €
Ermäßigt (Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, Studenten, Senioren ab 65 Jahre, behinderte Menschen ab 70% Behinderung, Empfänger von Arbeitslosengeld II, der Grundsicherung nach den Vorschriften des SGB XII, von Wohngeld oder Berufsaus- bildungsbeihilfe, von Leistungen nach dem Bundesausbil- dungsförderungsgesetz oder nach dem Asylbewerberleis- tungsgesetz)	2,50 €
Kinder zwischen 6 und 14 Jahren	1,00 €
Kinder bis 6 Jahre	frei
Familienkarte 1 (ein Erwachsener mit Kindern bis zu 18 Jahren)	4,00 €
Familienkarte 2 (zwei Erwachsene mit Kindern bis zu 18 Jahren)	8,00 €
Gruppenermäßigung ab 6 Personen	2,50 €
Schüler im Klassenverband ohne Führung	1,00 €
Öffentliche Führung	1,00 € Aufpreis auf Eintritt
Museumspädagogischer Unterricht für Schulklassen	2,00 € inklusive Eintritt
Lehrer bei Schulklassenbesuch	frei
Begleitpersonen von Rollstuhlfahrern, Blinden- und Sehbehinderten	frei
Mitglieder des Deutschen Museumsbundes	frei
Inhaber der "Aktiv-Card"	frei ¹
Inhaber der "Jugendleiter-Card" (Juleica)	frei ²
Inhaber der Nürnberg Card + Fürth	frei ³
Inhaber eines Gutscheins für Hotelgäste	frei ⁴
Dauerausstellung in Zeiten ohne Sonderausstellung	frei

 $^{^{1}}$ Die Stadt Erlangen erstattet dem Stadtmuseum 4,00 \in

Die Stadt Erlangen erstattet dem Stadtmuseum 2,50 €.
 Die Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg erstattet dem Stadtmuseum 4,00 € (geplant).

⁴ Die Hotels erstatten dem Stadtmuseum 2,50 € (geplant).

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 28.04.2010

Protokollvermerk:

Im einzelnen bestehen noch folgende Änderungswünsche (in der Tabelle *kursiv* gekenn-

1.

1.	gültig ab 19. Sept. 2010	bisher (seit 2005)
Regulär	4,00 €	3,00 €
Ermäßigt	2,50 €	2,00 €
(Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, Schüler		
und Studenten (mit Ausweis), Senioren ab 65 Jah-		
re, behinderte Menschen ab 70% Behinde- rung, Empfänger von Arbeitslosengeld II, der Grund-		
sicherung nach den Vorschriften des SGB XII, von		
Wohngeld oder Berufsausbildungsbeihilfe, von		
Leistungen nach dem Bundesausbildungsförde-		
rungsgesetz oder nach dem Asylbewerberleis-		
tungsgesetz)		
Kinder zwischen 6 und 14 Jahren	1,00 €	0,50 €
Kinder bis 6 Jahre	frei	frei
Familienkarte 1	4,00 €	_
(ein Erwachsener mit Kindern bis zu 18 Jahren)		
Familienkarte 2	8,00 €	_
(zwei Erwachsene mit Kindern bis zu 18 Jahren)	0.50.6	0.00.6
Gruppenermäßigung ab 6 Personen	2,50 €	2,00 €
Schüler im Klassenverband ohne Führung	1,00 €	0,50 €
Öffentliche Führung	1,00 € Aufpreis auf Eintritt	1,00 €
Museumspädagogischer Unterricht für Schulklassen	2,00 € inkl. Eintritt	2,00 € inkl. Eintritt
Lehrer bei Schulklassenbesuch	frei	frei
Begleitpersonen von behinderten Menschen mit Stempel "B" im Behindertenausweis	frei	frei
Mitglieder des Deutschen Museumsbundes	frei	frei
Inhaber der "Aktiv-Card"	frei ⁵	frei
Inhaber der "Jugendleiter-Card" (Juleica)	frei ⁶	frei
Inhaber der Nürnberg Card + Fürth	frei ⁷	_
Inhaber eines Gutscheins für Hotelgäste	frei ⁸	_
Dauerausstellung in Zeiten ohne Sonderausstellung	frei	situativ 3,00 €/2,00 €

⁵ Die Stadt Erlangen erstattet dem Stadtmuseum 4,00 €.

⁶ Die Stadt Erlangen erstattet dem Stadtmuseum 2,50 €
7 Die Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg erstattet dem Stadtmuseum 4,00 € (geplant).

⁸ Die Hotels erstatten dem Stadtmuseum 2,50 € (geplant).

2.

Der Seniorenbeirat wird gebeten, zur Ermäßigung für Senioren ab 65 Jahren und zum Grad der Behinderung als Ermäßigungsgrund (60 oder 70 %) Stellung zu nehmen.

3.

Mit Ausnahme der noch fehlenden Stellungnahme des Seniorenbeirats wurde die Vorlage mit **10 gegen 3 Stimmen begutachtet.**

Der Erhöhung der Eintrittspreise des Stadtmuseums wird mit den vorgenannten Änderungen zugestimmt.

mit 10 gegen 3 Stimmen

Gez. Aßmus Gez. Dr. Rossmeissl Vorsitzende Berichterstatter

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 12.05.2010

Beschluss:

Der Erhöhung der Eintrittspreise des Stadtmuseums wird mit den vorgenannten Änderungen zugestimmt.

mit 9 gegen 4 Stimmen

gez. Dr. Balleis Vorsitzende/r gez. Dr. Rossmeissl Berichterstatter/in

- IV. Beschlusskontrolle
- V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- VI.Zum Vorgang